



Liebe Freiwillige,

am Samstag ist es genau ein halbes Jahr her, dass Deutschland nach der Machtübernahme der Taliban seine Evakuierungsflüge aus Afghanistan eingestellt hat. Wir alle erinnern uns an die dramatischen Bilder. Die Berichterstattung hat nachgelassen, die Situation für die viele Menschen in Afghanistan - und damit auch für viele ihrer Angehörigen und Freund:innen in Köln – ist aber unverändert. Wer seine Meinung dazu äußern möchte: Am Samstag, 26.02., 12:00 Uhr, ruft die Seebrücke Bonn zur Demo [#DontForgetAfghanistan - Sichere Fluchtwege jetzt!](#) auf. Eine weitere Möglichkeit: Unterschreibt die Petition von ProAsyl: "[AFGHANISTAN: WEITERE AUFNAHME JETZT!](#)" Und / oder unterstützt Afghan:innen, die bereits eine Aufnahmezusage für Deutschland haben, beim Verfassen von Härtefallanträgen für besonders gefährdete Familienmitglieder. Hierfür könnt ihr euch an Bele Grau (belegrau@posteo.de) von AfghanistanNotSafe KölnBonn wenden.

Trotzalledem oder gerade deswegen: Wir wünschen euch schöne Karnevalstage, wie auch immer ihr sie verbringt.

Herzliche Grüße

Stefanie Grüter, Gabi Klein, Hanne Mick, Kirsten Schmidt, Desirée Verheyden

PS: Der nächste Rundbrief erscheint am 08.03.2022. Hinweise bitte bis 04.03.2022 an mentoren@koeln-freiwillig.de mailen.

VERNETZEN

06.04.2022, Zeit: 18:00 – 20:00 Uhr, VHS-FORUM, Cäcilienstraße 29-33, 50676 Köln

Engagementbörse „Engagier dich!“

Das Zusammenleben von Menschen mit und ohne Fluchterfahrung funktioniert nicht von allein, es braucht Engagement! Bei der Engagementbörse „Engagier dich!“ können Willkommensinitiativen, Vereine und Organisationen neue Freiwillige gewinnen und sich zugleich untereinander vernetzen. Initiativen und Organisationen, die sich gerne auf dem Markt der Möglichkeiten präsentieren wollen, sind herzlich willkommen! Anmeldung: Gabi Klein, gabi.klein@koeln-freiwillig.de Eine Veranstaltung des Forum für Willkommenskultur, der VHS Köln und des AK 9plus. „Engagier dich!“ soll nach dem bewährten Konzept – ein kurzes Intro auf der Bühne, ein vielfältiger Markt der Möglichkeit und viel Raum, Zeit und ein kleiner Snack garantieren einen kurzweiligen Abend. Das Besondere in diesem Jahr: Unser Schirmherr Neven Subotić wird live dabei sein! [Mehr Infos.](#)

Save the date: Vernetzungstreffen „Willkommenskultur in Köln“

Di., 24.5.2022, 19:00 Uhr, Ort wird noch bekannt gegeben

Mi, 14.09.2022, 19:00 Uhr, Ort wird noch bekannt gegeben

FORTBILDUNGEN UND VERANSTALTUNGEN FÜR ENGAGIERTE

24.02.2022, Zeit: 17:30 – 20:30 Uhr, Ort: online

Online-Seminar: Traumasensibler Umgang mit Geflüchteten

Viele Geflüchtete haben im Herkunftsland, auf der Flucht und nach der Ankunft in Deutschland traumatische Erfahrungen gemacht. Einige von ihnen erkranken darüber langfristig psychisch.

Wir möchten ehrenamtlichen Unterstützer:innen mehr Sicherheit im Umgang mit traumatisierten Geflüchteten geben. Im Online-Seminar werden wir diesen und weiteren Fragen nachgehen: Was ist ein Trauma und wie entsteht eine Traumafolgestörung? Welche therapeutischen Möglichkeiten, Schutz- und Risikofaktoren gibt es? Wie können Ehrenamtliche die betroffenen Geflüchteten unterstützen, stabilisieren und besser mit Krisensituationen umgehen? Referentin: Irmgard Weishaupt, Psychologische Psychotherapeutin und selbst in der Flüchtlingsarbeit engagiert. Anmeldung bitte bis zum 16.02.2022 bei Eva Haase-Mohamed per [Mail](#). (Quelle: Flüchtlingsrat NRW)

25.02.2022, Zeit: 14:30 – 16:00 Uhr, Ort: online (Zoom)

Verbraucher-Infos auf Deutsch und Arabisch zum Thema Zahlungsverzug und Inkasso

In einem zweisprachigen Info-Meeting zeigen die AWO Mittelrhein Integrationsagentur und die Verbraucherzentrale NRW auf, worauf beim Online-Shopping zu achten ist. Das Info-Meeting findet auf Deutsch und Arabisch per ZOOM statt, mit professioneller Sprachmittlung statt. Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung und Bestätigung per [Mail](#). Es gilt die 3G-Regel. Sollten die Regelungen kurzfristig geändert werden, findet die Schulung online statt. [Weitere Infos](#).

Neu! 26.02.2022, Zeit: 12:00, Ort: Münsterplatz Bonn

Kundgebung #DontForgetAfghanistan – Sichere Fluchtwege jetzt!

Die Seebrücke Bonn lädt zur Demo ein. [Mehr Infos](#)

01.03.2022, Zeit: 17:00 - 19:00 Uhr, Online

Online-AG: Kommunale Unterbringung humaner gestalten

Die kommunale Unterbringungslandschaft in NRW unterliegt einer großen Bandbreite, da jede Kommune selbst über die Ausgestaltung der Flüchtlingsunterbringung entscheiden kann. Besonders die dezentrale Unterbringung in Privatwohnungen ist für Geflüchtete vorteilhaft und u. a. Voraussetzung für ein hohes Maß an gesellschaftlicher Teilhabe und Privatsphäre. Vielerorts ist die kommunale Unterbringung von Geflüchteten von deutlichen Missständen geprägt. Die AG des Flüchtlingsrats NRW soll einen Überblick über die kommunale Unterbringungslandschaft in NRW verschaffen und dabei wesentliche Probleme aber auch gute Ansätze in der kommunalen Unterbringung thematisieren. Anmeldung bitte bis zum 25.02.2022 per Tel: 0234 58 73 15 79 oder [per Mail](#) bei Jan Lüttmann.

03.03.2022, Zeit: 17:30- 14:30 Uhr, Ort: Skype

Neu! Ehrenamtsveranstaltung von Agentur für Arbeit und Jobcenter Köln

Vorläufige Themen: Ausländeramt der Stadt Köln, Abteilung Integration: Sachgebietsleiterin Fr. Schramm; Projekt CHANCE+ (Teilprojekträger IN VIA und Jobcenter Köln), Aktuelles aus Agentur und Jobcenter. Hier zur [Anmeldung](#). Hinweis: Fragen an die Ausländerbehörde gerne bis 24.02. per [Mail](#)

04.03.2022, Zeit: 10:00 – 14:00 Uhr, Ort: Rubensstr. 7-13, 50676 Köln

Einmal Aufmerksamkeit bitte - Neue Formen der Öffentlichkeitsarbeit

Wie kann man Botschaften vor Ort und regional so richtig ins Gespräch bringen, bei Bedarf Zigtausenden Ideen, Vorhaben oder Erfolge vorstellen, oder sie anregen, sich zu engagieren? Wie geht das mit geringstem Aufwand, ohne Profis und so, dass es den Akteuren auch noch Spaß macht? Das Seminar der AWO Köln stellt Ideen zu Aktionen, Medien und Veranstaltungen vor, die genau das leisten, aber nahezu kein Geld kosten und auch sonst mit geringsten Ressourcen problemlos umgesetzt werden können. Es stellt Konzepte für eine strategisch durchdachte Öffentlichkeitsarbeit vor, welche unsere Arbeit vor Ort bekannt macht und dazu einlädt, unsere Einrichtungen, unsere Organisation zu unterstützen, ja auch aktiv zu werden. [Mehr Infos und Anmeldung.](#)

09.03.2022, Zeit: 16:00 Uhr, Ort: online

Neu! Infos zu Pat:innenschaften für die außerschulische Begleitung von geflüchteten Kindern

Auch im neuen Jahr vermittelt die Kölner Freiwilligen Agentur und der Kölner Flüchtlingsrat Pat:innenschaften zwischen Grundschulkindern mit Fluchterfahrung und Ehrenamtlichen. Gesucht werden Ehrenamtliche, die Lust haben, ein Kind ein Jahr zu begleiten und spielerisch zu fördern. Am 25. und 26. März 2022 startet die nächste Projektrunde mit einem Vorbereitungsworkshop. Kontakt und Anmeldung unter Tel. 0221-888278-11 oder per [Mail](#) bei Luise Martin. [Mehr Infos](#)
Weitere Termine: Fr. 11.03., 17:30 Uhr und Mi. 16.03.2022, 16.30 Uhr

18.03.2022, Zeit: 11:00 – 13:00 Uhr, Ort: Rubensstr. 7-13, 50676 Köln

Qualifizierung Digitale Bildungspaten

Seit Corona ist Homeschooling, unregelmäßiger Schulunterricht und größere werdende Bildungslücken unserer Kinder und Jugendlichen tägliches Thema. Aktuell benötigen viele Kinder und Jugendliche Unterstützung durch (digitale) Nachhilfe. Daher hat die AWO Köln das Projekt „Digitale Bildungspaten“ entwickelt, in dem Pat:innen im Rahmen einer 1-2 tägigen Schulung qualifiziert werden, damit Nachhilfe auch digital gut gelingen kann. Die Bildungspat:in begleitet nach dem 1:1 Prinzip ein Kind/Jugendlichen einmal wöchentlich in den Grundfächern. Die Nachhilfe ist aktuell digital ausgelegt, kann aber perspektivisch auch in Präsenz stattfinden, sofern möglich. Im Einstiegsseminar werden Tipps und Tricks vermittelt, wie eine digitale Nachhilfestunde gut gelingen kann. [Mehr Infos und Anmeldung.](#)

22.03.2022, Zeit: 17:00 - 19:00 Uhr, online

Online-AG: Schutzsuchende in Landesunterkünften stärken

Die Verweildauer in Landesunterkünften wurde in den letzten Jahren stetig ausgeweitet. In NRW kann sie bis zu 24 Monate betragen. Geflüchtete sind in der Zeit oft zur Untätigkeit verdammt, obwohl gerade die Zeit unmittelbar nach der Asylantragsstellung die Weichen für gesellschaftliche Teilhabe stellt. Ehrenamtliche spielen hierbei eine besondere Rolle. Sowohl in Bezug auf tagesstrukturierende Maßnahmen und Aktivitäten außerhalb der Unterkünfte als auch im Hinblick auf die Ermöglichung von Zukunftschancen. Der Flüchtlingsrat NRW lädt Interessierte ein, gemeinsam ein Handlungspapier für Ehrenamtliche zum Empowerment von Geflüchteten in Landesunterkünften zu erstellen. Dazu beschäftigt sich die Online-AG in mehreren digitalen Treffen mit Handlungsfeldern wie z.B.: Schule, Sprache, Arbeitsmarktintegration. Anmeldung bis zum 18.03.2022 unter Tel: 0234 58 73 15 82 oder [per Mail](#) bei Eva Haase-Mohamed.

24.03.2022, Zeit: 10:00 – 14:00 Uhr, Ort: Rubensstr. 7-13, 50676 Köln

Ehrenamt und Digitalisierung: Und was ist mit Datenschutz?

Im Ehrenamt sind digitale Dienste längst angekommen: Eine eigene Homepage ist oft der Standard und auch Social Media, Messenger und digitale Tools sind kaum wegzudenken. Doch herrschen in Bezug auf den Datenschutz oft große Unsicherheiten. Was darf ich veröffentlichen? Welche Bilder kann ich verwenden und bei welchen ist Vorsicht geboten? Wie gehe ich mit persönlichen Daten von anderen um? Welche Daten kann ich weitergeben und wie darf ich sie speichern? An wen kann ich mit meinen Angeboten mittels Werbung herantreten? Im Kurs geht es um alle Fragen rund um das Thema Datenschutz. Dabei bleibt genug Zeit für die individuellen Fragen der Teilnehmer:innen. [mehr Infos](#)

24.03.2022, Zeit: .18:00 - 19:30 Uhr, Ort: FORUM Tunisstraße, Tunisstraße 4, 50667 Köln

Engagiert für Geflüchtete in Köln: Unterstützungsangebote für Menschen mit Behinderung

Geflüchtete mit Behinderung begegnen nach wie vor vielen Teilhabebarrieren. Manche sind baulicher Art, andere sind in institutionellen Strukturen begründet, indem die Bedürfnisse und Belange nicht mitbedacht werden. Und auch alltägliche Diskriminierungserfahrungen gehören dazu. Die Veranstaltung des Kompetenzzentrums Flucht, Migration und Behinderung der Diakonie Michaelshoven nimmt die Situation von Geflüchteten in Blick, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind, Einschränkungen im Bereich des Hörens und Sehens oder geistige Einschränkungen, z.B. Lernbehinderungen, haben. Vorgestellt werden verschiedene Angebote und Unterstützungsmöglichkeiten in Köln. Anmeldung nicht erforderlich.

Neu! 24.03.2022, Zeit: 16.30-19.30 Uhr, Ort: digital (zoom)

Online-Workshop: Antirassistisch denken, sprechen & handeln

Im Workshop lernen Sie Rassismus besser zu erkennen: Im Alltag und in unseren eigenen Köpfen. Freuen Sie sich auf Ideen, wie man es besser machen und etwas verändern kann. Der Grundlagen-Workshop lädt alle herzlich ein, erste Schritte gemeinsam zu gehen. Referentin: Heidrun Kallies (*weiß*positioniert*), Antidiskriminierungsberatung und Systemische Supervision, www.impulsgeben.de *weiß** positioniert: *weiß* als politische Bezeichnung bezieht sich auf eine privilegierte Positionierung von Menschen, die nicht von Rassismus betroffen sind. Der Workshop wird im Rahmen des BaS-Projekts „Generationen-Kulturen-Vielfalt“ als Kooperationsangebot des Seniorenbüro Hamburg e. V. und Ceno und die Paten e. V. durchgeführt. Anmeldungen per Mail an: menebroecker@ceno-koeln.de, Nora Menebröcker, Ceno & die Paten e.V.

30.03.2022, Zeit: 17:00 - 20:30 Uhr, online

Online-Seminar: Pressearbeit für Flüchtlingsinitiativen

Flüchtlingsinitiativen können vieles erreichen, wenn sie stärker öffentlich wahrgenommen werden. Gute Presse kann ihr Engagement sichtbar machen, negativer Stimmungsmache gegen Geflüchtete positive Bilder entgegenhalten und öffentlichen Druck gegenüber Missständen erzeugen. Das Online-Seminar des Flüchtlingsrats NRW beschäftigt sich mit dem Kontaktaufbau zu Medien, der Frage, wie Journalist:innen auswählen, über was berichtet wird und insbesondere mit Inhalt, Aufbau und Formulierung von Pressemitteilungen. Zusätzlich wird kurz auf eine sinnvolle Nutzung Sozialer Medien eingegangen. Anmeldung bis zum 23.03.2022, 12:00 Uhr unter Tel: 0234 58 73 15 82 oder [per Mail](#) bei Eva Haase-Mohamed.

30.03.2022, Zeit: 18:00 - 20:00 Uhr, online

Neu! „Leben im Schatten der Gesellschaft: Flüchtlinge und Migrant*innen ohne Papiere“

Im Rahmen des Online-Seminars der Veranstaltungsreihe „Herausforderungen an die Soziale Arbeit mit Geflüchteten im Spiegel von institutionellen und strukturellen Diskriminierungsrisiken“ verdeutlicht Referent Christian Cleusters von der Medizinischen Flüchtlingshilfe Bochum, welche Probleme ein Leben ohne Papiere bereitet. Anschließend bleibt Zeit für Fragen und eine gemeinsame Diskussion. Anmeldung [per Mail](#)

Save the date:

22.06.2022, 18:00 – 21:00 Uhr, Garten der Religionen / IN VIA e.V., Stolzestr. 1a, 50674 Deutschland

Sprich mit deinem Vorurteil! – Die lebende Bibliothek

Eine Veranstaltung des Forum für Willkommenskultur [Mehr Infos](#)

INFORMATIONEN FÜR FREIWILLIGE

Neu! Petition von Pro Asyl

Afghanistan: Retten statt Reden. Weitere Aufnahme JETZT! [zur Petition](#)

Neu! Zehn-Punkte-Plan zur Aufnahme und Evakuierung aus Afghanistan

Sechs Monate nach dem Fall von Kabul haben PRO ASYL, Kabul Luftbrücke und das Patenschaftsnetzwerk Afghanistan einen Zehn-Punkte-Plan zur Aufnahme und Evakuierung Verfolgter vorgestellt. Dieser fordert u.a. bei Menschen, denen die Aufnahme zugesagt wurde, auf bürokratische Visaverfahren zu verzichten und erst bei Einreise ins Staatsgebiet an deutschen Flughäfen ein Visum zu erteilen (Visa on Arrival). Die Hilfsorganisationen appellieren dafür, die zehn Vorschläge schnellstmöglich umzusetzen und so die Evakuierung von gefährdeten Personen aus Afghanistan zu ermöglichen. [Mehr erfahren](#)

Analyse: Deutschlands Schutzpflichten gegenüber schutzbedürftigen Afghan*innen

Das Deutsche Institut für Menschenrechte hat eine Analyse der grund- und menschenrechtlichen Verantwortung der Bundesrepublik nach dem Abzug aus Afghanistan veröffentlicht. Die Publikation zeigt auf, inwiefern als Folge des internationalen Militäreinsatzes und des Abzugs der internationalen Truppen grund- und menschenrechtliche Schutzpflichten Deutschlands gegenüber Menschen in Afghanistan entstanden sind. [Zum Download](#)

Neu! Befragung zur Situation in Unterkünften für Geflüchtete bis zum 01.03.2022

Die Diakonie Deutschland lädt ein, sich an einer Umfrage zu Erstaufnahmeeinrichtungen und Gemeinschaftsunterkünften für Geflüchtete in Deutschland zu beteiligen. Die Ergebnisse werden in einem anhängigen Verfahren zur Höhe der Regelbedarfe im AsylbLG dem Bundesverfassungsgericht vorgelegt. [Link zur Umfrage](#)

Neu! Musterklagen gegen erzwungene Passbeschaffung

Gemeinsam mit der Kampagne #SyriaNotSafe recherchiert Adopt a Revolution Fälle, in denen Syrer:innen aufgefordert wurden, nationale Reisepässe bei der Syrischen Botschaft zu beantragen. Ziel ist es, die Rechtsberatung der Betroffenen zu verbessern und politisch dagegen vorzugehen, dass Geflüchtete gezwungen werden, sich an die syrische Botschaft zu wenden. Daher sucht Adopt a Revolution nach Fällen für Musterklagen und für die politische Öffentlichkeitsarbeit. Für die anonymisierte Fallfassung gibt es einen [Online-Fragebogen](#). [mehr Infos](#)

Neu! Aufnahmestopp in den Kölner Beratungsstellen

Die Beratungsstelle Innenstadt und die Unabhängige Beratungsstelle in Kalk des Kölner Flüchtlingsrats e.V. können aktuell keine neuen Klient:innen aufnehmen und keine neuen Beratungstermine anbieten. Adressen von weiteren Kölner Beratungsstellen bietet die Broschüre „Kölner Beratungslandschaft“. [Zum Download](#)

Adressen in den Nachbarstädten und -gemeinden von Köln und ganz NRW gibt es im Netzheft des Flüchtlingsrats NRW. [Zum Download](#)

Neu! Studie zu institutionellem Rassismus in Behörden

Laut einem Bericht des Instituts Arbeit und Qualifikation (IAQ) der Universität Duisburg-Essen sind rassistische Vorstellungen in deutschen Behörden weit verbreitet. Um institutionellem Rassismus entgegenzuwirken, bedarf es einer Vielzahl an Maßnahmen, etwa einer kritischen Reflexion behördlicher Routinen, systematischen Monitorings behördlicher Entscheidungen sowie rassismuskritische Schulungen. [Zur Studie](#) (Quelle: Flüchtlingsrat NRW).

UNTERSTÜTZUNG GESUCHT

Neu! Chorweiler ist bunt – Ehrenamtsteam sucht Verstärkung

Um im Bezirk Chorweiler die Integration und Teilhabe weiter zu fördern, Begegnungen zu ermöglichen und Kontakte auszubauen, werden Menschen gesucht, die Interesse daran haben das Team zu unterstützen:

- Eine Familie als Pat:in zu begleiten
- Bei Hausaufgaben zu unterstützen
- Auf den Abschluss vorzubereiten

Kontakt: Cornelia Abels per [Mail](#) oder mobil unter 01590 4310 915.

Neu! 15 Freiwillige für die Begleitung von Grundschulkindern mit Fluchtgeschichte gesucht

Die Kölner Freiwilligen Agentur und der Kölner Flüchtlingsrat vermitteln ehrenamtliche Pat:innen, die Kinder mit Fluchtgeschichte ein Jahr begleiten. Der Fokus der Arbeit der Pat:innen lag in den letzten zwei Jahren insbesondere darauf, die Kinder in ihrem Selbstwert und ihrer psychischen Gesundheit zu stärken, um pandemiebedingte Veränderungen im sozialen Umfeld und psychischen Wohlbefinden auszugleichen. Die nächste Pat:innenrunde startet am 25./26. März mit einem Vorbereitungsworkshop. Interessierte sind herzlich eingeladen, sich in Onlineveranstaltungen unverbindlich zu informieren. Anmeldung [per Mail](#).

Neu! Organisatorische Hilfestellung für albanische Familie gesucht

Für eine Flüchtlingsfamilie aus Albanien wird punktuell Unterstützung gesucht. Es geht um verschiedene Anliegen, wie z.B. die Suche eines Kindergartenplatzes, die Möglichkeit einen einfachen Job zu finden, die Begleitung zum Arzt, etc. Wer helfen kann melde sich bitte unter Tel: 01737418333.

Neu! LeseWelten sucht Bildungsreferent:in

Für LeseWelten sucht die Kölner Freiwilligen Agentur e.V. zum 01. Mai 2022 eine Nachfolge für die Stelle als Bildungsreferent:in (m/w/d) im Umfang von 20 Wochenstunden, zunächst befristet auf 1 Jahr. LeseWelten, die Vorlese-Initiative der Kölner Freiwilligen Agentur e.V., hat die Vision, dass jedem Kind in Köln wöchentlich vorgelesen wird. Denn Vorlesen eröffnet Kindern die Welt. Deshalb bietet LeseWelten seit 2004 ehrenamtlich Vorlesestunden in diversen Bildungseinrichtungen in Köln an. Wir bündeln unsere Ressourcen insbesondere auf Stadtteile mit erhöhtem Entwicklungspotenzial – und erreichen so Kinder, denen bislang nicht oder nur wenig vorgelesen wird. [Zur Stellenausschreibung](#)

Das Projekt Gastro8.0 sucht ehrenamtliche Unterstützung

Das Projekt bringt Ausbildungssuchende mit Fluchterfahrung und Arbeitgebende in der Gastronomie zusammen und ist auf der Suche nach ehrenamtlichen Personen, die Lust haben, das Projekt zu unterstützen: Kontakt per [Mail](#).

UNTERSTÜTZUNGSANGEBOTE FÜR GEFLÜCHTETE

Neu! InteGREATER e.V. zeigt Studien- und Berufswege anhand von realen Biografien auf Das Motto lautet: **Wenn wir es geschafft haben, dann schaffst du es auch!**"

Die Organisation möchte Jugendliche mit Migrationsgeschichte für den Bildungsweg sensibilisieren und anhand von individuellen Bildungsbiografien zeigen, dass junge Menschen mit Migrationsgeschichte trotz Schwierigkeiten (fehlende Bezugsperson in der Familie, mangelnde Sprachkenntnisse, mangelndes Bildungsbewusstsein etc.) erfolgreich sein können. Die Veranstaltungen richten sich an Jugendliche mit und ohne Migrationsgeschichte zwischen 18 und 32 Jahren alt. [Weitere Infos](#) oder auf Instagram @integreaterkoeln. Kontakt: [Mail](#)

Neu! Kultur-mobil in die Integration

Junge Menschen mit Fluchthintergrund und Lust auf Arbeit mit Kindern können über IN VIA ein berufspraktisches Training für den sozialen Bereich machen. Im Fokus steht die Arbeit als Ergänzungskraft in der Nachmittagsbetreuung einer offenen Ganztagschule (OGS). Ein laufender Einstieg ist möglich. Zielgruppe: Geflüchtete Frauen und Männer ab 18 Jahren und hauptsächlich mit unsicherem Aufenthaltsstatus (Duldung oder Aufenthaltsgestattung). Die Qualifizierung findet im Rahmen des „Durchstarten in Ausbildung und Arbeit Netzwerk“ statt. Anmeldung/Kontakt: Birgit Urbanus und Mareike Stauder, IN VIA Köln e.V., Stolzestraße 1a, 50674 Köln, 0221/4728-715 oder per [Mail](#). [Mehr Infos](#)

"Sprechstunde am Mittag" für Migrantenselbstorganisationen

Ganz unkompliziert und ohne vorherige Anmeldung können Sie sich mit allen Fragen rund um Ihre Vereinsarbeit an das Multikulturelle Forum e.V. wenden. [Kontakt](#) Die nächsten Termine finden am 24.02. und 31.03. in der Zeit von 12:00-13:00 Uhr statt. [Zur Teilnahme](#) Kenncode: 680539

Studienplätze im Bachelorstudiengang Soziale Arbeit für Menschen mit Flucht-Erfahrung

Auch in diesem Jahr bietet die Katholische Hochschule NRW zum Wintersemester 2022/23 wieder zusätzliche Studienplätze im Bachelorstudiengang Soziale Arbeit für Menschen mit Flucht-Erfahrung an. Das Projekt „Ready, steady, go“, als DAAD-gefördertes Projekt, bietet hierbei besondere Unterstützung. Diese umfasst die Förderung der Vergabe von Studienplätzen und Hilfestellungen in der Bewerbungsphase. Zusätzlich werden studienvorbereitende und studienbegleitende Kurse sowie Workshops- und verschiedene Beratungsangebote während des Studienalltags angeboten. Bewerbungsschluss ist der **31.03.2022**. [Mehr Infos](#)

Programm LehrkräftePLUS Köln an der Universität zu Köln für zugewanderte Lehrkräfte

Das einjährige Programm LehrkräftePLUS Köln (August 2022 - August 2023) unterstützt zugewanderte Lehrkräfte dabei, sich über berufliche Möglichkeiten zu informieren und weiter zu qualifizieren. Die Teilnehmenden bereiten sich mit einem berufsbezogenen Deutschkurs auf eine C1-Deutschprüfung vor, nehmen an Fachseminaren teil und absolvieren Praktika an einer Schule im Regierungsbezirk Köln. Zudem werden die Teilnehmenden individuell beraten. LehrkräftePLUS Köln wird in Kooperation von International Office, Mercator-Institut für Sprachförderung und Deutsch als Zweitsprache/Arbeitsbereich Interkulturelle Bildungsforschung und dem Zentrum für LehrerInnenbildung (ZfL) der Universität zu Köln durchgeführt und durch das Förderprogramm „NRWege Leuchttürme“ des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD) gefördert. Mehr Infos: [International Office der Universität zu Köln](#), [Mercator Institut](#), [Zentrum für LehrerInnenbildung](#).

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Falls Unterstützung bei der Antragstellung benötigt wird, kann man sich gerne an das Forum für Willkommenskultur wenden! Kontakt: Gabi Klein, gabi.klein@koeln-freiwillig.de

Neu! Ehrenamtspreis „KölnEngagiert 2022“

Oberbürgermeisterin Henriette Reker lobte gemeinsam mit der diesjährigen Ehrenamtspatin Laura Wontorra den Ehrenamtspreis „KölnEngagiert 2022“ aus. Der Ehrenamtspreis ist mit einem Preisgeld in Höhe von insgesamt 13.000 € ausgestattet. Annahmeschluss von Bewerbungen und Vorschlägen ist der 1. April 2022.

- Mit dem Miteinander-Preis Köln für Demokratie und Vielfalt soll deren Anteil an der Gestaltung des städtischen Gemeinwesens gewürdigt werden. Das Preisgeld beträgt bis zu 3.000 €. Dabei können sowohl Einzelpersonen als auch Gruppen ehrenamtlich Tätiger vorgeschlagen werden.
- Unter dem Titel „Eine Frage der Ehre“ können sich Kölner Schulen bewerben, die sich im Klassen-, Gruppen- oder Schulverband für eine gute Sache engagieren. Das vorgestellte Projekt sollte in Köln stattfinden und einen aktuellen Bezug haben.

[weitere Infos](#)

Finanzielle Förderung für ihr Demokratieprojekte

Bis zum **25. Februar 2022** können gemeinnützige Kölner Einrichtungen einen Antrag auf Förderung von bis zu 6.000€ bei den Partnerschaften für Demokratie Köln stellen. Gefördert werden Projekte insbesondere in der offenen Kinder- und Jugendarbeit sowie (z.B. fördervereinsbezogene) Projekte an Schulen. Aber auch Jugendverbände oder kulturpädagogische Einrichtungen können gefördert werden. Die Zielgruppe sind Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene.

Die eingereichten Projektanträge sollten sich dabei an den folgenden Themengebieten orientieren:

- Partizipative Methoden der Demokratiebildung
- Peer-to-Peer Ansätze in der Demokratiebildung
- Innovative und mediengestützte Partizipationsangebote
- Präventive Projekte im Themenfeld Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit
- Empowerment-Angebote für Betroffene von Diskriminierung

Ein Projektstart kann bei Bewilligung des Projektantrags ab dem 01. April 2022 erfolgen. [Weitere Informationen.](#)

Jetzt für Ehrenamtspreis 2022 bewerben

Auch 2022 zeichnet der Flüchtlingsrat NRW besonderes ehrenamtliches Engagement im Bereich der Geflüchtetenarbeit aus. Ein besonderer Fokus der Ehrenamtspreisverleihung 2022 liegt dabei auf der Arbeit während und trotz der Corona-Pandemie. Die Bewerbungsfrist endet am 25.03.2022. Die Preisverleihung findet am 20.11.2022 in der Zeche Carl in Essen statt. Die Gewinner:in wird bei der Preisverleihung verkündet und erhält den mit 500 Euro dotierten Preis sowie eine eigens für den Ehrenamtspreis geschaffene Preisskulptur. Für eine Bewerbung muss der [Bewerbungsbogen](#) ausgefüllt und zusammen mit der unterzeichneten [Einverständniserklärung](#) per [Mail](#) oder postalisch (Flüchtlingsrat NRW, Wittener Straße 201, 44803 Bochum) geschickt werden.

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN FÜR FREIWILLIGE

Hinweis: Wir empfehlen, bei den Veranstalter:innen nachzufragen, ob sich aufgrund der Corona-Schutzmaßnahmen Veränderungen ergeben.

Übergreifende Veranstaltungen

Digitaler Stammtisch für Ehrenamtliche

Die Geflüchteten mit digitalen Endgeräten auszustatten, damit sie am HomeSchooling und Distanzunterricht teilnehmen können, ist das Eine - die Ehrenamtlichen darin fit zu machen, dass sie die Geflüchteten auch auf Distanz unterstützen können, ist das Andere. Seit Dezember wurde diese Fortbildung in verschiedenen „Digital-Scouts-Kursen“ angeboten – und parallel entstand der „Digitale Stammtisch“, um sich auch außerhalb der Kurse in lockerer Runde über entstehende Fragen auszutauschen. Wolfgang Kleinen von „hallo in süß“ moderiert den Digitalen Stammtisch und wünscht sich Austausch von Ehrenamtlichen aus ganz Köln. Die Treffen finden jeden 1. und 3. Montag im Monat von 19:00 – 21:00 Uhr über Zoom statt. Anmeldung unter digitaler.stammtisch@online.de. [Mehr Infos.](#)

Jeden letzten Mittwoch im Monat, Zeit: 17:30 – 19:00 Uhr, Ort: online (Zoom)

Offene Online-Sprechstunde für Vereine

Einen Verein zu gründen, ihn zu organisieren oder ein Vereinsamt zu übernehmen erfordert Zeit und bringt manchmal auch unliebsame Arbeit und viele Fragen mit sich. Um Fragen unkompliziert, ohne Anmeldung oder Wartezeit bearbeiten zu können, bietet das Multikulturelle Forum e.V. jeden letzten Mittwoch im Monat eine offene, digitale Sprechstunde für alle Interessierten an. Die erste Sprechstunde findet am 27. September statt. Zoom-Link für die Veranstaltung [hier](#), mehr Infos über das Projekt „Empowering MSO“ erfahrt Ihr [hier](#).

Jeden 2. Donnerstag im Monat, Zeit: 17:30 Uhr, Ort: online

Online Kurse der betterplace Academy

Jeden zweiten Donnerstag um 17:30 Uhr bietet die betterplace academy Live-Webinare an. Die Webinare sind für soziale Organisationen mit dem Code „Coronasoli“ kostenfrei. Mehr Infos [hier](#). Begleitend dazu finden regelmäßig Live-Webinare mit Expert:innen statt (alle zwei Wochen am Donnerstag). [Zur Übersicht.](#)

Jeden 1. Donnerstag im Monat, Zeit: 17:00 – 19:00 Uhr, Ort: online (Telefonkonferenz)

Monatliche Ehrenamts-Infoveranstaltung Integration Point

Das Jobcenter informiert in einer gemeinsamen Veranstaltung mit der Agentur für Arbeit Köln über aktuelle Themen, eingeladen ist jede:r interessierte ehrenamtlich Tätige. Auf Grund der Covid19-Pandemie findet die Veranstaltung aktuell in Form einer Telefonkonferenz statt. Anmeldungen bis zum 21. des jeweiligen Vormonats [hier](#). Kurz vor der Info-Veranstaltung wird eine Einladung mit den Zugangsdaten zur Telefonkonferenz geschickt, Themenvorschläge können vorab angegeben werden.

Jeden 3. Donnerstag im Monat, Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr, Ort: online

Treffen des AK Politik der Willkommensinitiativen

Jeden 3. Donnerstag im Monat findet ein Treffen des „Arbeitskreis Politik der Willkommensinitiativen“ statt. Alle Willkommensaktiven sind eingeladen, den Arbeitskreis für sich zu nutzen und sich mit ihren Anliegen zu beteiligen. Die Treffen finden möglichst in der Melanchton-Akademie statt, momentan aber virtuell. Anmeldung per [Mail](#).

Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat, Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr, Ort: online

Treffen der AG-Bleiben

Die AG-Bleiben setzt sich als Zusammenschluss aus Willkommensinitiativen und weiteren Engagierten aus der antirassistischen Arbeit für die Grundrechte aller Kölner:innen unabhängig vom Aufenthaltsstatus ein – für Köln als solidarische und weltoffene Stadt im Sinne der Solidarity City Köln. In den regelmäßigen Treffen geht es vor allem um geplante Aktionen. Interessierte sind herzlich eingeladen. Anmeldung per [Mail](#).

Jeden letzten Montag im Monat, Zeit: 18:00 – 20:00 Uhr, Ort: online

Treffen von AfghanistanNotSafe KölnBonn

AfghanistanNotSafe KölnBonn setzt sich gegen Abschiebungen nach Afghanistan ein. Wir organisieren Kundgebungen (Mahnwachen) vor jeder Abschiebung nach Afghanistan und planen weitere Aktionen, um die Problematik in der Öffentlichkeit und gegenüber den politischen Entscheidungsträger:innen zu thematisieren. Wir vernetzen uns NRW- und bundesweit zu diesem Thema. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, bei uns mitzumachen. Anmeldung per [Mail](#).

Alle drei Wochen Dienstag, 20:00 Uhr, Ort: wird nach Anmeldung bekannt gegeben

Treffen "Wir haben Platz!"

Die AG Bleiben und die Seebrücke Köln haben sich im Winter 2020 zur Kampagne "Wir haben Platz!" zusammengeschlossen. Gemeinsam mit Religionsgemeinden und weitere Organisationen fordern sie eine Landesaufnahme NRW für fliehende Menschen an den Außengrenzen von Europa. Interessierte und weitere Engagierte sind herzlich willkommen! Anmeldung per [Mail](#). [Mehr Infos](#).

Jeden 3. Donnerstag im Monat, Zeit: ab 18:00 Uhr, Ort: wechselnd

WiRo-Ehrenamtler-Treffen

Die Initiative WirRo (Willkommen in Rondorf) trifft sich jeden 3. Donnerstag im Monat von 17:30 bis maximal 20:00 Uhr zum Informationsaustausch und Diskussion. Die Treffen finden wechselnd zwischen den beiden Wohnheimen Weißdornweg 21 (19.09./ 21.11) und Merlinweg 1 A-statt. [Mehr Infos](#).

Dienstags, Zeit: 13:00 – ca. 13:45 Uhr, Ort: online

45-minütige Online-Schulungen für Online-Treffen

Methodenmut.online ist ein neues interaktives Häppchen-Format für Aktivist:innen, NGOs und andere Weltverbesser:innen. Damit alle - egal ob online affin oder nicht - sich mehr trauen können. [Mehr Infos und Anmeldung](#).

Jeden 1. Dienstag im Monat, Zeit: ab 18:00 Uhr, Ort: Restaurant Erpel & Co, Dürener Str. 253, 50931 Köln

Stammtisch des Netzwerk Integration Lindenthal

Am ersten Dienstag jeden Monats treffen sich Aktive (bis 12 Personen) der Initiative Netzwerk Integration Lindenthal - und solche, die es vielleicht werden wollen - jeweils um 18:00 Uhr im Restaurant ERPEL & Co., Dürener Straße, Ecke Gürtel. In lockerer Atmosphäre wird über Erfahrungen, Schwierigkeiten und Erfolge gesprochen. Anmeldung bei Norbert Hüsson per [Mail](#).

Jeden 2. Monat am 2. Donnerstag, Zeit: 19:15 Uhr, Ort: Gaststätte Knollendorf, Gustavstraße 21, 50937 Köln

Stammtisch „Hallo Sülz“

Alle, die bei „hallo in sülz“ aktiv sind oder die Initiative gerne kennenlernen möchten, sind herzlich Kontakt: info@halloinsuelz.de

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN FÜR GEFLÜCHTETE

Hinweis: Wir empfehlen, bei den Veranstalter:innen nachzufragen, ob sich aufgrund der Corona-Schutzmaßnahmen Veränderungen ergeben.

Montags - Freitags, Ort: RheinFlanke, Wörthstraße 30, 50668 Köln

Jobcoaching für Geflüchtete

Mit dem Jobcoaching Angebot der RheinFlanke sollen junge Geflüchtete mit Duldung oder Aufenthaltsgestattung dazu befähigt werden, ihre eigene Lebenswelt weiter zu gestalten. Gemeinsam werden realistische Perspektiven entwickelt, Stärken und Talente reflektiert, Bewerbungsunterlagen verfasst und der Kontakt zu Unternehmen, Schulen und Universitäten hergestellt. Die Teilnahme am Jobcoaching ist kostenlos. Kontakt und Anmeldung: Elena Pifeas, 0151 505 970 04, [Mail](#).

Montags – Dienstag – Mittwochs, Zeit: 18:00 – 21:30 Uhr, Ort: Allerweltshaus, Körnerstr. 77-79, 50823 Köln

Neu! Café Grenzenlos

In einem Offener Treff bietet das Allerweltshaus einen Austausch und Beisammensein an, alle sind willkommen. Dienstags finden kulturelle Angebote statt, eine Vermittlung in Beratungsangebote ist ebenfalls möglich. Mittwochs ist der Weltladen Köln vor Ort. Es gilt die 3G-Regel.

Dienstag bis Donnerstag

Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: Zentralbibliothek

Der sprachraum der Stadtbibliothek Köln

Der sprachraum, gegenüber der Zentralbibliothek am Neumarkt gelegen, ist ein Lern- und Begegnungsort für alle, die Deutsch lernen möchten. Der sprachraum ist zunächst dienstags, mittwochs und donnerstags von 15 bis 18 Uhr geöffnet. Ehrenamtliche sind vor Ort und helfen beim Deutschlernen. Im sprachraum kann man Fragen stellen, Hilfe bei den Hausaufgaben bekommen, Deutschsprechen üben und Unterstützung beim Schreiben von Bewerbungen bekommen. Alle Angebote des sprachraums sind kostenlos, eine Anmeldung ist nicht notwendig, allerdings eine medizinische Maske. Mehr Informationen [hier](#).

Montags bis donnerstags

Zeit: 9:00 – 12:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Ehrenfeld, Venloer Str. 429, 50825 Köln

Kurs zur Erstorientierung: Spracherwerb, Alltagswissen und Wertevermittlung

für Asylbewerber:innen mit unklarer Bleibeperspektive (ab 18 Jahren). Bei freien Plätzen auch andere Asylbewerber:innen mit guter Bleibeperspektive, Duldung oder Anerkennung. Info & Anmeldung Ehrenfeld: [Mail](#), Info & Anmeldung Mülheim: [Mail](#).

Montags

Zeit: 14:00 – 16:00 Uhr, Ort: Handwerkerinnenhaus Köln e.V., Kempener Str. 135, 50733 Köln

"Zukunft bauen" - ein werkpädagogischer Kurs für Mädchen mit Fluchtgeschichte"

Insgesamt 8 Mädchen zwischen 12 und 18 Jahren lernen unter fachlicher Anleitung einer Tischlerin und einer Sozialpädagogin handwerkliche Grundkenntnisse und den sicheren Umgang mit Werkzeugen und Maschinen. Alles, was sie im Kurs bauen, können sie nach Fertigstellung mit nach Hause nehmen. Außerdem lernen sie andere Mädchen kennen und verbessern spielerisch ihre Sprachkenntnisse. Durch den Ansatz des praktischen Arbeitens sind Deutschkenntnisse nicht zwingend erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos, eine verbindliche Anmeldung und regelmäßige Teilnahme sind aber wichtig. Gerne kann "geschnuppert" werden. [Weitere Infos](#), Kontakt und Anmeldung unter Tel.: 0159 06309353 (Mo. – Do.: 10:00 – 16:00 Uhr) oder per [Mail](#) bei Charlotte Senf (Tel.: 0221 572700 18).

Zeit: 20:00 – 22:00 Uhr, TanzFaktur, Siegburger Straße 233 w, 50679 Köln-Deutz

Oriental Fusion Dance

Wer hat Lust zu tanzen? Montagsabends bewegen sich Frauen mit und ohne Flucht- oder Migrationshintergrund zu orientalischen und modernen Klängen. Der Kurs des Malteser Integrationsdienstes ist nur für Frauen und kostenlos. Ab fünf Teilnehmerinnen findet der Kurs statt. Bei Interesse & Fragen meldet euch bei Mina Attahie per [Mail](#).

Zeit: 16:00 – 18:00 Uhr, Ort: Kartäuserkirche, Kartäusergasse 7, 50678 Köln

Montagscafé in der Kartäuserkirche

Das Café bietet einen Raum und die Möglichkeit zu lernen, Fragen zu klären, sich zu treffen und sich zu unterhalten. Die Ehrenamtler:innen beraten und unterstützen bei Bedarf bei z.B. Deutschlernen & Hausaufgaben, Behördenbriefen, Ämtergänge, Wohnungs-, Ausbildungssuche etc. Aufgrund der Coronaschutzmaßnahmen wird momentan kein Kinderprogramm angeboten. [Mehr Infos](#).

Zeit: ab 16:30 Uhr, Ort: Pfarrsaal der Gemeinde St. Gereon, Steinfeldergasse 16, 50670 Köln

Café International

Als Treffpunkt für Geflüchtete und Nachbarn bietet das Café jeden Montag von 16:30 Uhr bis 19:30 Uhr eine Möglichkeit, internationale Kontakte zu knüpfen und sich zu beraten. In bunter Runde gibt es bei Kaffee, Tee und Keksen Gespräche über alles, was die Gäste gerade bewegt. Zugang für vollständig Geimpfte, Genesene und negativ Getestete. Ein Schnelltest vor Ort ist möglich. [Mehr Infos](#).

Dienstags

Zeit: 14:30 – 16:00 Uhr, Ort: online

Deutschkurse A1

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [auf Youtube](#).

Zeit: 14:15 – 16:30 Uhr, Ort: Parea-Gemeinschaftsraum, Josefstr. 64 - 51143 Köln (Porz Markt)

Selbstfindungskurs der AKAD FM-FM

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V.. Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [auf Youtube](#).

Zeit: 14:00 – 15:30 Uhr, Ort: online

Moderner Malereikurs für erwachsene Frauen

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V.. Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), berufsbezogene [Datenbank](#) oder [YouTube-Kanal](#).

Zeit: 15:00 – 16:30 Uhr, Ort: Parea-Gemeinschaftsraum, Josefstr. 64 - 51143 Köln (Porz Markt)

Bastel- und Malkurs für Kinder

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V.. Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), berufsbezogene [Datenbank](#) oder [YouTube-Kanal](#).

Zeit: 18:15 – 20:00 Uhr, am zweiten Dienstag im Monat, Ort: online

Lesekreis

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V.. Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), berufsbezogene [Datenbank](#) oder [YouTube-Kanal](#).

Zeit: 18:30 – 21:00 Uhr, Ort: Mosaik Köln Mülheim e.V., Glückburgstraße 17, 51065 Köln

BlablaCafé – Sprachtreff in Köln-Mülheim

In dem wöchentlichen Sprachcafé vom Mosaik Köln Mülheim e.V. und dem Malteser Integrationsdienst erhalten Deutschlernende die Möglichkeit, in ungezwungenem Rahmen ihre Deutschkenntnisse zu trainieren. Abseits von Grammatikregeln und Integrationskursen haben hier alle die Gelegenheit zu Wort zu kommen und etwaige Hemmungen beim Sprechen abzulegen. Mittels interaktiver Sprachspiele trainieren die Teilnehmer:innen nicht nur ihre Deutschkenntnisse, sondern lernen sich auch untereinander kennen und knüpfen neue Kontakte.

Bei Interesse & Fragen gerne melden bei Mina Attahie per [Mail](#) oder unter Tel.: 0160 91292439.

Jeden 3. Di im Monat, Zeit: 12:00 – 14:00 Uhr, Ort: Parea-Gemeinschaftsraum, Josefstr. 64 – 51143 Köln

Gemeinsames Treffen

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V.. Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), berufsbezogene [Datenbank](#) oder [YouTube-Kanal](#).

Zeit: 17 bis 19 Uhr, Ort: Dormagener Straße 5, 50733 Köln

Fahrradwerkstatt für Erwachsene:

Willkommen in Nippes, Kontakt per [Mail](#).

Alle zwei Wochen, Zeit: 18:00 Uhr, Treffpunkt: Malteser Integrationsdienst, Moltkestr. 123, 50674 Köln

PAUSIERT! Internationaler Spieleabend

Spielen und Deutsch sprechen. Derzeit findet der Spieleabend des Malteser Integrationsdienstes im Park statt und neben Brettspielen können auch Outdoor-Spiele wie Frisbee, Kubo u.a. gespielt werden. Hauptsache es macht Spaß. Die Treffen erfolgen unter Einhaltung des ausgearbeiteten Hygienekonzepts. Bei Interesse & Fragen: Mina Attahie per [Mail](#) oder unter Tel.: 0151 43157197.

Mittwochs

Jeden 2. Mittwoch im Monat (außer im August), Zeit: 09:00 – 10:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Finken- berg, Stresemannstr. 6a, 51149 Köln Porz

Frühstück der Begegnung

Kontakt: Frau Buzas, Tel.: 02203 - 935 44 18

Jeden 1. Mittwoch im Monat, Zeit: 11:00 – 13:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Finken- berg, Strese- mannstr. 6a, 51149 Köln Porz

Kleidercafé

Kontakt: Frau Buzas, Tel.: 02203 - 935 44 18

Jeden 1. Mittwoch im Monat von 15:00 – 17:30 Uhr, Ort: Kath. Pfarrheim Wabe, Siegstr. 56, 50996 Köln

WISÜ - WILLKOMMEN IM RHEINBOGEN

Das Café Fuga ist ein Begegnungsort für geflüchtete Menschen und interessierte Bürger:innen, um sich in entspannter Atmosphäre kennenzulernen, Berührungängste und Unsicherheiten abzubauen und beim Integrationsprozess Hilfestellung zu leisten. Kuchenspenden sind willkommen! Informationen und Kontakt per [Mail](#).

Jeden 1. Mittwoch im Monat, Zeit: 19:00 Uhr, Ort: online

Let's play! Internationaler online-Spieleabend

Der Let's play! Spieleabend der Initiative Start with a friend Köln und des Allerweltshaus Köln findet ab sofort wieder statt, allerdings aufgrund der Corona-Pandemie bis auf weiteres online. Um teilzunehmen, benötigen Interessent:innen Stift und Papier, 5 Würfel (falls vorhanden), Smartphone, Tablet, PC oder Laptop, einen WLAN-Anschluss sowie ein eigenes Zoom-Konto. Nähere Infos sowie die Zugangsdaten zum „Online-Spielzimmer“ gibt es bei Laura Weiden per [Mail](#) vom Allerweltshaus.

Jeden letzten Mittwoch des Monats, Zeit: 11:00 – 14:00 Uhr

Radiowerkstatt – Das „In-Haus-Radio“ bringt engagierte junge Menschen on air

Mit dem Projekt „In-Haus-Radio“ will das Integrations e.V. (Köln-Kalk) die Beteiligung junger Menschen in der öffentlichen Diskussion ermöglichen und stärken. Ihre Ideen, Fragen und Visionen sollen einen medialen Raum erhalten. Dies gilt auch und gerade für Jugendliche und junge Erwachsene mit und ohne Migrations- und Fluchtgeschichte. Weitere Informationen gibt es unter Tel.: 0221 95794490 oder per [Mail](#). Viele Beiträge sind online nachzuhören [hier](#).

Donnerstags

Zeit: 10:00 – 12:00 Uhr, Ort: online (Zoom)

PAUSIERT! „Digitales Sprachen-Café“

Das offene Sprachen-Café wird von Ehrenamtlichen organisiert und begleitet. Es ist ein Raum für Begegnungen. In einer entspannten Atmosphäre können Sie ins Gespräch kommen, Deutsch üben und neue Menschen kennenlernen. Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie den Zoom-Link. Kontakt und Anmeldung: İşıl Yıldırım, 0178 255 59 43 oder per [Mail](#).

Zeit: 13:00 – 15:30 Uhr, Ort: Jugendzentrum Glashütte, Glashüttenstr. 20 - 51143 Köln (Porz Markt)

Deutschkurse (A0 und B1)

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [auf Youtube](#).

15.00 – 16.30 Uhr, Ort: Jugendzentrum Glashütte, Glashüttenstr. 20 - 51143 Köln (Porz Markt)

Zeichnen- und Malkurs für erwachsene Frauen

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [auf Youtube](#).

Zeit: 14:00 – 16:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Finkenbergr, Stresemannstr. 6A, 51149 Köln

Die Küchenfreunde – Kochgruppe für Frauen und Männer

Kochen, essen, Deutsch sprechen. Jede Woche ist ein/e Teilnehmer/in Küchenchef/in und bestimmt was auf den Teller kommt. Alle anderen helfen mit und am Ende werden die internationalen Köstlichkeiten zusammen verspeist. Die Treffen erfolgen unter Einhaltung des ausgearbeiteten Hygienekonzepts. Bei Interesse & Fragen: Malteser Integrationsdienst, Mina Attahie per [Mail](#) oder unter Tel.: 0160-91292439.

Zeit: 17:00 – 19:00 Uhr, Ort: Caritas-Zentrum Sülz, Zülpicher Str. 273b, 50937 Köln

Hallo-in-Sülz-Treff

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat öffnet der Hallo-in-Sülz-Treff von 17:00 bis 19:00 Uhr seine Pforten für Menschen aus dem Veedel und Geflüchtete. Mehr Infos [hier](#).

Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: Zentralbibliothek

Sprachraum

Der Sprachraum ist ein offener Ort für alle, die Deutsch lernen wollen. Von 15:00 – 18:00 Uhr stehen Einzelarbeitsplätze, PCs, W-LAN und Materialien zum Deutschlernen in schöner Atmosphäre zur Verfügung. Ehrenamtliche helfen bei Hausaufgaben, beantworten Fragen, unterstützen beim Schreiben von Briefen und Bewerbungen oder sind einfach da, um das Deutschsprechen zu üben.

Jeden zweiten Donnerstag, Zeit: 19:00 Uhr, Ort: Bürgertreff X, Eygelshovenerstraße 33, in 50999 Köln

WiSü-Ehrenamtler-Stammtisch

Ab 9. September findet jeden zweiten Donnerstag der WiSü-Ehrenamtler-Stammtisch wieder statt. Für eine Terminabsprache, Info unter info@wisue.de oder bei Ellen Behnke unter Tel: 0157 36000468 oder Monika Wilke unter Tel.: 0177 2339633.

1. und 3. Donnerstag, Zeit: 18:30 – 20:30 Uhr, Ort: Refugee Law Clinic Cologne, Bernhard-Feilchenfeld-Str. 9, 50969 Köln

Offene Sprechstunde Rechtsberatung

Kostenfreie, studentische Rechtsberatung, sowie Anhörungsbegleitungen für Geflüchtete unter Anleitung von Volljurist:innen aus dem Bereich des Migrationsrechts. Nur nach Voranmeldung per [Mail](#). [Mehr Infos](#).

Freitags

Freitags, 15:00 – 19:00 Uhr, Ort: Pfarrheim der ev. Christuskirche, Dellbrücker Mauspfad 361, 51069 Köln

Die Küchenfreunde – Dellbrück

Kochen, essen, Kontakte knüpfen und Deutsch sprechen – Bei unserem internationalen Kochtreff kochen wir leckere Gerichte aus aller Welt. Jede Woche gibt es eine:n Küchenchef:in, der/die ein Rezept mitbringt. Alle anderen helfen bei der Zubereitung mit und schließlich essen wir die internationalen Köstlichkeiten in gemütlicher Runde. Sowohl Kochprofis als auch -anfänger:innen und leidenschaftliche Mitesser:innen sind willkommen. Kinder sind ebenfalls herzlich willkommen. Anmeldung & Fragen: Malteser Integrationsdienst, Mina Attahie, per [Mail](#) oder telefonisch (oder per WhatsApp): 0160 91292439.

Freitags, 18:00 – 20:00 Uhr, Ort: Gemeinde St. Engelbert, Garthestraße 15, 50735 Köln

Deutsch bewegt dich! – Tanzen & Deutsch sprechen

Bei diesem offenen Tanz- und Sprachtreff tanzen wir zu Hip Hop und Pop und übersetzen die dazugehörigen Liedtexte. Durch die körper-/sprachliche Auseinandersetzung mit den Texten werden Wörter und Sprache sinnlich erlebt und mit vollem Körpereinsatz erlernt! Dabei wird keine feste Choreografie vorgegeben, sondern jede/r kann sich mit eigenen Ideen einbringen und ausdrücken. Gerne kannst du auch deinen persönlichen Lieblingssong mitbringen. Wir freuen uns auf dich! Für alle, die Spaß am Tanzen haben, ab 18 Jahren und Sprachniveau A1-B2. Anmeldung & Fragen: Malteser Integrationsdienst, Mina Attahie, per [Mail](#) oder telefonisch (oder per WhatsApp): 0160 91292439.

Jeden 2. Freitag im Monat, Zeit: 15:00 – 17:00 Uhr, Ort: Im BürgerTreff X, Eyselshovener Str. 33, 50999 Köln

Café Xpresso / Frauencafé

Für Frauen, Mädchen, Mütter jeden Alters und jeder Kultur. Kontakt: Monika Wilke unter Tel.: 0177 339633, Dr. Ellen Behnke unter Tel.: 0157 36000468, [Mail](#)

Zeit: 15:00 – 17:00 Uhr, Ort: Solibund e.V., Friedrichstraße 39-41, 51143 Köln

Lebensmittelausgabe

Die Vergabe findet derzeit ohne Anmeldung statt. Bitte bringen Sie einen Nachweis mit (z.B.: Grund-sicherung, Arbeitslosengeld I oder II). Die Vergabe steht Menschen in prekären Lebenssituationen aus Porz-Mitte und Urbach offen, und auch aus Zündorf, solange die Lukaskirche ihre Ausgabe ge-schlossen hat. Mehr Infos unter Tel.: 02203 55993.

Jeden Freitag, Zeit: 12:00 und 16:00 Uhr, Ort: „Haus der Familie“, Reiherstr. 21, 50997 Köln-Rondorf

Offenes Café für Alt-und Neuzugezogene

Es gibt Suppe und Brot, Kaffee und Kuchen, Reden und Austauschen. Dazu bietet Willkommen in Rondorf parallel von ca. 12:00 – 14:00 Uhr eine Formularsprechstunde an. Keine Anmeldung erfor-derlich.

Jeden letzten Freitag im Monat, Zeit: 16:30 – 20:30 Uhr; Ort: Am Linder Kreuz 65c, 51147 Porz-Lind (auch digital)

Treffen für Frauen

Corsacam e.V. bietet jeden letzten Freitag im Monat ein Treffen für Frauen aus unterschiedlichen Na-tionen an, zurzeit auch digital. Hier werden in einem geschützten Raum Informationen zum Gesund-heitssystem, zu kulturellen Angeboten, Gespräche mit anderen Frauen, Austausch über Sorgen und Nöte, Alltagsfragen und vieles mehr angeboten. Kontakt: Frau Hämmerling per [Mail](#) oder unter Tel.: 0172 4066652.

Zeit: 21:00 Uhr (nicht in den Ferien), Ort: Sporthalle Finkenbergschule, Stresemannstr. 15, 51149 Köln

Mitternachtsfußball

Der ATASPOR KÖLN-PORZ 1974 e. V. bietet Mitternachtsfußball für geflüchtete Jugendliche (ab 14 Jahren) an. Kontakt unter Tel.: 0173 8670677.

Samstags

Angebot des Solibund e.V. – Beratungsangebote online

Ausfüllen von Formularen für Ämter (auch Renten- und Reha Anträge), Klärung von Unregelmäßigkei-ten bei Leistungsbezügen, Präsenzberatung nur in Notfällen und nach Vereinbarung bei: Strom-sperre, Leistungseinstellung, drohende Obdachlosigkeit. Jeden Samstag: juristische Erstberatung nach Terminvereinbarung, auch über Video/Telefon. Kontakt: Torsten Decker, Solibund e.V., Tel.: 02203 55993 oder per [Mail](#).

Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: Jugend- und Gemeinschaftszentrum Glashütte, Glashüttenstr. 20, 51143 Köln

Begegnungscafé

Der cityofhope cologne e.V. bietet regelmäßig ein Begegnungscafé für Menschen aus aller Welt, die Lust haben, neue Kontakte zu knüpfen, Grenzen zu überwinden und Informationen auszutauschen. Ehrenamtliche sind herzlich eingeladen, sich bei Interesse mit Tanja Schmieder per [Mail](#) in Verbin-dung zu setzen.

Jeden 2. Samstag im Monat, Zeit: 11:00 – 13:00 Uhr, Ort: JuZI e.V., Sülzburgstraße 112-118, 50937 Köln

Fahrradgruppe von "hallo in sülz"

Die Fahrradgruppe trifft sich immer am 2. Samstag im Monat, um Geflüchteten, die in Sülz wohnen bei ihren Fahrrädern zu helfen! Mehr Infos per [Mail](#).

Terminänderung: Deutsch-arabischen Computerkurse für Anfänger:innen der AWO Mittelrhein

Bei der AWO Mittelrhein finden die Computerkurse für Anfänger:innen mit keinen oder geringen Vorkenntnissen ab sofort am SAMSTAG VORMITTAG statt. Das eigene Gerät kann mitgebracht werden. Das Angebot ist für die Nutzer:innen kostenlos. Maximale TN-Zahl pro Präsenzkurs: 6. Dauer: Jeweils 90 Minuten. Corona-Regel: 2G+. Genaue Uhrzeiten und Anmeldung per [Mail](#).

Sonntags

Jeden letzten Sonntag im Monat, Zeit: 18:00 Uhr, Ort: „Haus der Familie“ in der Reiherstrasse 21, 50997 Köln-Rondorf.

Spieleabend für Frauen

aller Nationen. Keine Anmeldung erforderlich.

Zeit: ab 19:00 Uhr, Ort: Stuntwerk Köln (Mülheim), Schanzenstraße 6-20, 51063 Köln

Bouldern macht Freu(n)de

Beim gemeinsamen Bouldern in der Gruppe werden neben der sportlichen Betätigung in entspannter Atmosphäre auch neue Kontakte geknüpft. Natürlich erfolgen die Treffen nur unter Einhaltung unseres ausgearbeiteten Hygienekonzepts. Bei Interesse & Fragen meldet euch bei Mina Attahie vom Malteser Integrationsdienst per [Mail](#).

Jeden ersten Sonntag, Zeit: 15:00 – 17:00 Uhr, Ort: OT Werkstattstraße (Werkstattstraße 7, 50733 Köln-Nippes

Café International, Ort für Begegnung und Austausch.

Jeden ersten Sonntag im Monat ab dem 03.10.21. Kontakt per [Mail](#).

Zeit: 15:00 – 17:00 Uhr, Ort: OT Werkstattstraße (Werkstattstraße 7, 50733 Köln-Nippes

Sozial- und Rechtsberatung

An jedem ersten Sonntag im Monat ohne Termin (zeitgleich mit dem Café International). An den anderen Sonntagen mit Termin (Tel.: 0171 1607289 oder per [Mail](#)).

Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: WiNHaus International, Dormagener Straße 5, 50733 Köln-Nippes

Das Beratungsangebot im WiNHaus von Willkommen in Nippes aktuell

1. Rechts- und Sozialberatung Tel.: 0171 1607289

Der Rundbrief steht auch auf unserer [Website](#) zur Verfügung.

Redaktion: Stefanie Grüter, Gabi Klein, Hanne Mick, Kirsten Schmidt, Desirée Verheyden

Absender: Kölner Freiwilligen Agentur e.V. im Rahmen des [Forum für Willkommenskultur](#)

Kontakt: mentoren@koeln-freiwillig.de | Tel. 0221-888 278-14 | Clemensstr. 7 | 50676 Köln

Das [Forum für Willkommenskultur](#) unterstützt die Kölner Willkommensinitiativen und ist Anlaufstelle für Freiwillige und weitere Akteure in der Flüchtlingsarbeit. Es fördert ihre Vernetzung untereinander, bildet eine Brücke zur Stadtverwaltung und fördert den Austausch mit dieser. Das Forum bietet Qualifizierungs- und Informationsangebote für Engagierte und Interessierte und berät diese. Zudem setzt das Forum eigene Impulse, um die Willkommenskultur für Geflüchtete weiterzuentwickeln und dadurch ihre gesellschaftliche Teilhabe zu stärken. Das Forum für Willkommenskultur ist ein

Kooperationsprojekt der [Kölner Freiwilligen Agentur](#) und des [Kölner Flüchtlingsrat](#).

Weitere Informationen zum Bürgerengagement: www.koeln-freiwillig.de

Weitere Informationen für die Flüchtlingsarbeit: www.koelner-fluechtlingsrat.de

Kein Interesse mehr am Rundbrief? [Bitte zum Abmelden hier klicken](#).

Ihr bekommt mehrere Newsletter: [Hier könnt ihr eure Einstellungen ändern](#).

Wenn ihr euch zum Newsletter neu anmelden wollt, [klickt hier](#)